

ANDREAS H. DRESCHER

Katzenmusik

Zuerst kommen die Katzen. Nackt zwar noch, aber schon Katzen.
Sie suchen die Musik, die ihnen die ersten Häärchen sprießen
lässt. Den Motetten sind sie schon entlaufen. Musik aus dieser
Zeit rasiert ihnen die Haut bloß wieder aus.

Beim Großen Bach glauben sie sich schließlich angekommen.
Aber Buxtehude behaart sie nur inwendig mit diesem schwarzen
Flaum. So miauen sie ihre Beschwerden zu und fragen sich, ob
ihnen das Frieren nicht die Ohren verstopft.

copyright: **Andreas H. Drescher**, *1962 in Griesborn an der Saar.

Buch: FREMDE ZUNGEN

Preis: 1. Preis „Literatur Digital“

Aktuelles: Andreas H. Drescher Fansite bei myspace

Website: **www.maldix.org**